

Deike



Finde die 10 Fehler!

Herausgeber: Kath. Pfarramt Tegernheim Mariä Verkündigung

Kirchstraße 18 • 93105 Tegernheim

Telefon: 09403 3957 • Telefax: 09403 7234

Internet: www.pfarrei-tegernheim.de • E-Mail: tegernheim@bistum-regensburg.de

Pfarrer Andrzej Kuniszewski

Telefon: 09403 3957 • E-Mail: andrzej.kuniszewski@bistum-regensburg.de
Mobil: 0171-3889878 •

Pfarrvikar Dr. Laban Nanduri

Telefon: 0151-46387043 • E-Mail: laban83@gmx.de



Pfarrbrief

Nr. 2024 | 31-34
vom 27.07. bis 25.08.2024

Das Pfarrbüro
ist dienstags und donnerstags
jeweils von 16:30 bis 18:30 Uhr geöffnet

Pfarrbüro vom 29.07. bis 19. 08.2024 geschlossen!

Pfarrei Mariä Verkündigung

Ferien

Entspannung und
Abenteuer warten!



generiert Adobe |refly|
Elfriede Dull

Ferienzeit: Eine Zeit für Erholung und Besinnung

Die Ferienzeit ist eine besondere Zeit im Jahr, in der viele von uns dem Alltag entfliehen und die Seele baumeln lassen können. In unserer hektischen und schnelllebigen Welt ist es wichtig, sich Momente der Ruhe und Erholung zu gönnen. Diese Zeiten der Auszeit sind nicht nur für unsere körperliche Gesundheit von Bedeutung, sondern auch für unser seelisches Wohlbefinden und unsere spirituelle Erneuerung.

Erholung für Körper und Geist

Urlaub ist mehr als nur eine Pause vom Berufsleben. Es ist eine Gelegenheit, unseren Körper zu regenerieren und unseren Geist zu erfrischen. Der Wechsel der Umgebung, sei es am Meer, in den Bergen oder auf dem Land, schenkt uns neue Eindrücke und Erlebnisse, die unser Wohlbefinden fördern. Die Natur lädt uns ein, innezuhalten, durchzuatmen und die Schönheit der Schöpfung zu genießen. Wanderungen durch grüne Wälder, das Lauschen des Meeresrauschens oder das Betrachten eines majestätischen Bergpanoramas öffnen unser Herz und lassen uns die Wunder der Natur bewusster wahrnehmen.

Zeit für Familie und Freunde

Die Ferienzeit bietet auch die wertvolle Gelegenheit, intensive Zeit mit Familie und Freunden zu verbringen. Gemeinsame Erlebnisse und Aktivitäten stärken die Bindungen und schaffen Erinnerungen, die ein Leben lang halten. Im Alltag fehlt oft die Zeit für ausgedehnte Gespräche und das Pflegen zwischenmenschlicher Beziehungen. Im Urlaub hingegen können wir diese wichtigen Momente der Gemeinschaft bewusst erleben und genießen.



Persönliche Besinnung und spirituelle Erneuerung

Neben der körperlichen und sozialen Erholung ist die Ferienzeit auch eine Gelegenheit zur inneren Einkehr. Zeit für sich selbst zu haben, ermöglicht es uns, über unser Leben nachzudenken, unseren Glauben zu vertiefen und neue Kraft zu schöpfen. Oft finden wir in der Ruhe und Abgeschiedenheit des

Urlaubs die Muße, uns mit spirituellen Fragen auseinanderzusetzen und unseren inneren Kompass neu auszurichten. Dies kann durch stille Meditation, das Lesen inspirierender Literatur oder das Gebet geschehen.

Rückkehr in den Alltag mit neuer Energie

Wenn wir gut erholt und mit neuen Eindrücken aus dem Urlaub zurückkehren, sind wir besser gerüstet, den Herausforderungen des Alltags zu begegnen. Die gesammelten Erfahrungen und die gewonnene innere Ruhe begleiten uns und geben uns Kraft. Regelmäßige kleine Auszeiten im Alltag können ebenfalls dazu beitragen, unser Wohlbefinden zu erhalten und unseren spirituellen Weg zu fördern.

Schlussgedanken

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen allen eine erholsame und gesegnete Ferienzeit. Mögen Sie die Gelegenheit nutzen, um Körper, Geist und Seele zu regenerieren, wertvolle Zeit mit Ihren Lieben zu verbringen und neue spirituelle Kraft zu schöpfen. Mögen Sie gestärkt und inspiriert aus dieser Zeit hervorgehen und die Erfahrungen und Erkenntnisse in Ihren Alltag integrieren.

Genießen Sie die Schönheit der Schöpfung, pflegen Sie Ihre Beziehungen und finden Sie Zeit für sich selbst und Ihren Glauben.

In der Ruhe liegt die Kraft, und in der Besinnung finden wir den Weg zu einem erfüllten und ausgeglichenen Leben.



Gesegnete Ferien und eine wunderbare Zeit der Erholung wünschen wir Ihnen von ganzem Herzen.

Gottesdienstordnung

17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

28. Juli 2024

17. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung: 2. Könige 4,42-44

2. Lesung: Epheser 4,1-6

Evangelium: Johannes 6,1-15



Ilidiko Zavrakidis

» Dann nahm Jesus die Brote, sprach das Dankgebet und teilte an die Leute aus, so viel sie wollten; ebenso machte er es mit den Fischen. Als die Menge satt geworden war, sagte er zu seinen Jüngern: Sammelt die übrig gebliebenen Brocken, damit nichts verdirbt! Sie sammelten und füllten zwölf Körbe mit den Brocken. «

Samstag 27.07.

17:25 Beichtgelegenheit und Rosenkranzgebet für die Verstorbenen des Monat Juli

18:00 Vorabendmesse

für + Otto und Franziska Mayerhofer

für + August Heilmeier

für + Marianne Lichtenberger

für + Elisabeth Winkler

für + Mutter und Oma Marianne Danhauser

für + Vater von Fam. Ewald Schiller

für + Franziska Scheck

für + Franziska Scheck

für + Vater Bruno Wesselsky

für + Großeltern Anna Baumgartl und Anton Krikorka

Sonntag 28.07. 17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

09:00 Beichtgelegenheit

09:30 Heilige Messe

für + Siegfried Ebneith Senior

für + Franziska Scheck

für + Monika Scheck

für + Mutter und Oma Barbara Beutl

Montag 29.07. Hl. Marta, Maria und Lazarus

18:30 keine Hl. Messe

Dienstag 30.07.

16:30 Seniorenmesse im "Haus Urban"

für + Stahl

Mittwoch 31.07. Hl. Ignatius von Loyol

08:00 Heilige Messe

für + Wolfgang Fischer

Donnerstag 01.08. Hl. Alfons Maria von Liguori

17:30 Eucharistische Anbetung mit Beichtgelegenheit

17:45 Rosenkranz um geistliche Berufe

18:30 Heilige Messe

für + Hilga Pongratz

für + Ilse Neumeier

für + Beate Neumeier

Freitag 02.08. Hl. Eusebius, Vercelli, Hl. Petrus Julianus Eymard

14:00 Krankenkommunion

18:30 Heilige Messe

für + Kurt Berghahn

nach Meinung

18. SONNTAG IM JAHRESKREIS

4. August 2024

18. Sonntag im Jahreskreis

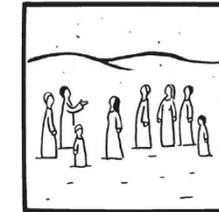
Lesejahr B

1. Lesung:

Exodus 16,2-4.12-15

2. Lesung: Epheser 4,17.20-24

Evangelium: Johannes 6,24-35



Ilidiko Zavrakidis

» Unsere Väter haben das Manna in der Wüste gegessen, wie es in der Schrift heißt: Brot vom Himmel gab er ihnen zu essen. Jesus sagte zu ihnen: Amen, amen, ich sage euch: Nicht Mose hat euch das Brot vom Himmel gegeben, sondern mein Vater gibt euch das wahre Brot vom Himmel. «

Samstag 03.08.

10:00 Tauffeier von Louis Johannes Yves Pollinger

11:00 Tauffeier von Lenny Korbinian Lutz, Johann Wunschel und Leopold Stefan Wunschel

17:25 Beichtgelegenheit und Rosenkranzgebet

18:00 Vorabendmesse

für + Ehemann Hubert Laudehr

für + Hildegard Zumpf

für + Alfons Groß

Sonntag 04.08. 18. SONNTAG IM JAHRESKREIS

09:00 Beichtgelegenheit

09:30 Heilige Messe

für + Ehefrau Gerda Beier

Montag 05.08. Weihetag der Basilika Santa Maria Maggiore in Rom

18:30 keine Hl. Messe

Dienstag 06.08. VERKLÄRUNG DES HERRN

18:30 Heilige Messe
für + Fanny Scheck

Mittwoch 07.08. Hl. Xystus II. und Gefährten und Hl. Kajetan

08:00 Heilige Messe
zu Ehren der Hl. Muttergottes und des Hl. Josefs

Donnerstag 08.08. Hl. Dominikus

17:30 Eucharistische Anbetung mit Beichtgelegenheit
18:30 Heilige Messe
für + Ehemann Alfons Weigert zum Sterbetag
für + Betty Zacherl

Freitag 09.08. HL. THERESIA BENEDICTA VOM KREUZ (Edith Stein)

18:30 Heilige Messe
für + Anna Deml
für + Elisabeth Winkler

für + Mutter Franziska Sallhofer
für + Ehemann Wolfgang Fischer

Montag 12.08. Hl. Johanna Franziska von Chantal

18:30 **keine** Hl. Messe

Dienstag 13.08.

16:30 Seniorenmesse im "Haus Urban"

Mittwoch 14.08. Hl. Maximilian Maria Kolbe

18:00 Vorabendmesse -mit Kräutersegnung
für + Franziska Scheck
für + Irmgard Schindler

Donnerstag 15.08. MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL

09:30 Heilige Messe -mit Kräutersegnung
für + Familienangehörige von Fr. Irmgard Kerschbaum
für + Geschwister von Fr. Gertrud Götzfried

Freitag 16.08. Hl. Stephan

18:30 Heilige Messe
für + Sabine Schneider

19. SONNTAG IM JAHRESKREIS

11. August 2024

**19. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr B

1. Lesung: 1. Könige 19,4-8
2. Lesung: Epheser 4,30 - 5,2

Evangelium:
Johannes 6,41-51



Ilidiko Zavrakidis

» Jesus sagte zu ihnen: So aber ist es mit dem Brot, das vom Himmel herabkommt: Wenn jemand davon isst, wird er nicht sterben. Ich bin das lebendige Brot, das vom Himmel herabgekommen ist. Wer von diesem Brot isst, wird in Ewigkeit leben. Das Brot, das ich geben werde, ist mein Fleisch für das Leben der Welt. «

20. SONNTAG IM JAHRESKREIS

18. August 2024

**20. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr B

1. Lesung: Sprichwörter 9,1-6
2. Lesung: Epheser 5,15-20

Evangelium:
Johannes 6,51-58



Ilidiko Zavrakidis

» Jesus sagte zu ihnen: Amen, amen, ich sage euch: Wenn ihr das Fleisch des Menschensohnes nicht esst und sein Blut nicht trinkt, habt ihr das Leben nicht in euch. Wer mein Fleisch isst und mein Blut trinkt, hat das ewige Leben und ich werde ihn auferwecken am Jüngsten Tag. «

Samstag 10.08. Hl. LAURENTIUS

17:25 Beichtgelegenheit und Rosenkranzgebet
18:00 Vorabendmesse
für + Rosa Radlsbeck
für + Oma Maria Janker zum Sterbetag
für + Ehemann und Vater Georg Preschl
für + Eltern der Geschwister Brunner

Sonntag 11.08. 19. SONNTAG IM JAHRESKREIS

09:00 Beichtgelegenheit
09:30 Heilige Messe
für + Vater Franz Hackl
für + Franziska Scheck
für + Mutter Stefania Ucieklak
für + Mutter Rosalia Sallhofer

Samstag 17.08.

17:25 Beichtgelegenheit und Rosenkranzgebet
18:00 Vorabendmesse
für + Monika Scheck
für + Eva Kölcze zum Sterbetag
für + Eltern und + Angehörige von Anton und Rosa Schmid

Sonntag 18.08. 20. SONNTAG IM JAHRESKREIS

09:00 Beichtgelegenheit
09:30 Heilige Messe
für + Ehemann Johann Gradl
für + Ehemann und Vater Albert Schmid
Hr. Alois Retzer für + Eltern Josef und Juliana Retzer

für + Mutter Cäcilia Kafurke
für + Mutter Anna Prey zum Sterbetag

Montag 19.08. Hl. Johannes Eudes, Marien-Samstag

18:30 **keine** Hl. Messe

Dienstag 20.08.

18:30 Heilige Messe
für + Cousine Monika Eibl

Mittwoch 21.08. Hl. Pius X.

08:00 Heilige Messe
zu Ehren des Hl. Antonius

Donnerstag 22.08. Maria Königin

17:30 Eucharistische Anbetung mit Beichtgelegenheit
18:30 Heilige Messe
für + Vater Karl Cramer

Freitag 23.08. Hl. Rosa von Lima

18:30 Heilige Messe
für + Anna Deml

21. SONNTAG IM JAHRESKREIS

25. August 2024

**21. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr B

1. Lesung:
Josua 24,1-2a.15-17.18b

2. Lesung: Epheser 5,21-32

Evangelium: Johannes 6.60-69



Ildiko Zavrakidis

» Daraufhin zogen sich viele seiner Jünger zurück und gingen nicht mehr mit ihm umher. Da fragte Jesus die Zwölf: Wollt auch ihr weggehen? Simon Petrus antwortete ihm: Herr, zu wem sollen wir gehen? Du hast Worte des ewigen Lebens. Wir sind zum Glauben gekommen und haben erkannt: Du bist der Heilige Gottes. «

Samstag 24.08. HL. BARTHOLOMÄUS

17:25 Beichtgelegenheit und Rosenkranzgebet
18:00 Vorabendmesse

für + Wolfgang Fischer
für + Vater Max Brunner
für + Ehemann Max Brunner
für + Eltern und Geschwister von Fr. Rita Heilmeier
für + Ehemann Anton Brunner

Sonntag 25.08. 21. SONNTAG IM JAHRESKREIS

09:00 Beichtgelegenheit
09:30 Heilige Messe
für + Gerhard Schumack

AKTUELLES:

Mo., 29. Juli – Fr., 2. Aug. Ministrantenfahrt an den Gardasee
Di., 30. Juli • 19:30 Uhr Neokatechumenaler Weg: Gebetstreffen (Pfarrsaal)-im Anschluss Sommerpause bis 17. September
Fr., 2. Aug. • 14:00 Uhr Krankenkommunion
Mo., 5. Aug. • 17:00 Uhr Kolpingsfamilie: Seniorenstammtisch (Dorf-gasthaus Federl/Scheck)
Mi., 14. Aug. • 14:30 Uhr FMV: Binden von Kräuterbüschel für das Fest Mariä Himmelfahrt (Pfarrheim)

DEMNÄCHST:

Mi., 28. Aug. • 13:00 Uhr SeniorenTreff: Busfahrt unter dem Motto „Kirche und Wirt“
Fr. 6. Sept. – Sa., 7. Sept. Kolpingsfamilie: Radwallfahrt nach Altötting
Fr., 6. Sept. • 14:00 Uhr Krankenkommunion

BITTE VORMERKEN:

Fr., 28. Sept. • 08:45 Uhr FMV: Diözesanwallfahrt nach Nabburg
So., 29. Sept. • 09:30 Uhr Festgottesdienst anlässlich des 228. Schutzengelbruderschaftsfestes unter dem Vorsitz vom Dompropst Prälat Dr. Franz Frühmorgen
Sa., 5. Okt. • 07:30 Uhr Bus-Wallfahrt nach Altötting

KIRCHENCHÖRE:

Der **Kirchenchor** hält seine regelmäßigen Proben **mittwochs von 20:00 Uhr bis 21:30 Uhr** im Pfarrsaal.

Wer mitsingen möchte, nehme bitte direkt Kontakt mit unserem Kirchenmusiker und Kirchenchorleiter

Herrn Michael Braun,
Handy-Nr.: 0151-57371534, auf.

Der Kirchenchor macht die Sommerpause vom 31. Juli bis zum 4. September. Die erste Probe nach der Sommerpause am Mittwoch, den 11. September 2024.



Kinderchor

Die Proben für den **Kinderchor** finden **mittwochs um 16:00 Uhr** im Pfarrsaal statt.

Alle Kinder (ab 5 Jahre bis einschließlich 4. Schuljahrgangsstufe), die Musik und das Singen in einem Chor lieben, laden wir zum Mitsingen herzlich ein! Bitte nehmen Sie den Kontakt direkt mit Frau Sandra Witzmann, Handy-Nr.: 0170-3107592 auf.

Der Kinderchor macht aktuell die Sommerpause bis zum 11. September. Die erste Probe nach der Sommerpause am Mittwoch, den 18. September 2024.

Offener Singkreis:

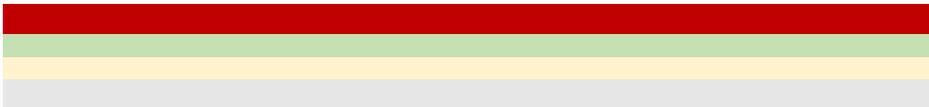
Der Offene Singkreis hält seine Proben an jedem 3. Montag im Monat um 19:15 Uhr im Pfarrheim. Im August findet keine Singprobe statt. Mit Ihren Anfragen wenden Sie sich bitte direkt an Frau Edeltraud Appl, Tel.: 09403 8770.

TAUFEN:

Die nächsten feste gemeinsame Tauftermine sind:

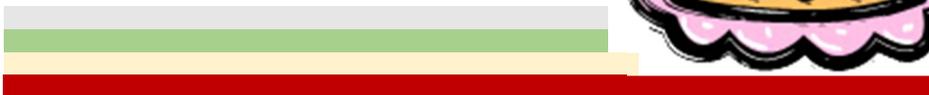
- Samstag, 3. August, 11:00 Uhr
- Sonntag, 8. September, 14:00 Uhr
- Sonntag, 6. Oktober, 14:00 Uhr

Bitte melden Sie Ihr Kind zur Taufe im Pfarrbüro an. Bringen Sie bitte bei dieser Gelegenheit gleich die Geburtsurkunde Ihres Kindes mit.



Die Pfarrgemeinde wünscht zum Geburtstag Gesundheit und Gottes reichen Segen:

Bitte haben Sie Verständnis, dass aus Gründen des Datenschutzes die Namen der Geburtstagskinder nicht mehr veröffentlicht werden dürfen. Der vollständige Pfarrbrief liegt auf dem Schriftenstand in der Pfarrkirche auf!



Liebe Pfarrangehörige, liebe Gäste,

die Bibelstelle Johannes 6,60-69, vom Sonntag den 25. August, lädt uns zu tiefem Nachdenken ein. In diesen Versen begegnen wir Jesus, der mit seinen Jüngern und vielen Nachfolgern spricht. Jesus hatte zuvor über das „Brot des Lebens“ gesprochen und erklärt, dass sein Fleisch wahrhaftige Speise und sein Blut wahrhaftiger Trank sei. Diese Worte waren für viele Zuhörer schwer verständlich und führten zu einer tiefen Krise unter seinen Jüngern.

In Vers 60 lesen wir: „Viele seiner Jünger, die das hörten, sagten: „Diese Rede ist hart. Wer kann sie hören?“ Diese Reaktion zeigt, dass Jesu Worte nicht einfach nur schwer zu verstehen waren, sondern auch eine große Herausforderung darstellten. Jesus sprach nicht in Gleichnissen oder Metaphern, sondern machte klare und deutliche Aussagen über sein Selbstopfer und die Notwendigkeit, dieses Opfer anzunehmen, um das ewige Leben zu erlangen.

Vers 66 schildert die Konsequenz: „Von da an zogen sich viele seiner Jünger zurück und gingen nicht mehr mit ihm.“ Diese Worte sind schmerzhaft, denn sie offenbaren eine grundlegende Entscheidung – die Entscheidung, Jesus zu verlassen, weil seine Worte zu hart erschienen. Doch diese Reaktion zeigt auch die Freiheit, die Jesus seinen Jüngern lässt. Er zwingt niemanden, ihm zu folgen. Der Glaube ist eine Entscheidung des Herzens, und jeder muss selbst diese Entscheidung treffen.

In den folgenden Versen wendet sich Jesus an die Zwölf und fragt: „Wollt auch ihr weggehen?“ Diese Frage richtet er direkt an seine engsten Vertrauten, die Apostel. Simon Petrus antwortet im Namen aller: „**Herr, zu wem sollen wir gehen? Du hast Worte des ewigen Lebens. Und wir haben geglaubt und erkannt: Du bist der Heilige Gottes.**“

Petrus Antwort ist ein kraftvolles Bekenntnis des Glaubens. Er erkennt, dass trotz aller Schwierigkeiten und Unverständlichkeiten, die Worte Jesu das ewige Leben verkünden. Dieses Bekenntnis ist nicht nur ein Ausdruck von Treue, sondern auch von Vertrauen und Erkenntnis. Es zeigt, dass die Nähe zu Jesus und das Hören auf seine Worte trotz aller Herausforderungen der wahre Weg zum Leben sind.

Diese Bibelstelle fordert uns heraus, unseren eigenen Glauben zu reflektieren. Wie reagieren wir, wenn Gottes Worte uns schwer erscheinen? Wie gehen wir

mit den Herausforderungen unseres Glaubens um? Sind wir bereit, trotz Unverständnis und Schwierigkeiten, an Jesus festzuhalten?

Johannes 6,60-69 lädt uns ein, die Tiefe unseres Glaubens zu erforschen und uns zu fragen, wo wir stehen. Es ermutigt uns, wie Petrus zu antworten: „**Herr, zu wem sollen wir gehen? Du hast Worte des ewigen Lebens.**“ Diese Worte erinnern uns daran, dass der Weg des Glaubens nicht immer leicht ist, aber er führt uns zu dem wahren Leben, das Jesus Christus uns verheißt.

Möge diese Bibelstelle uns dazu inspirieren, in unserem Glauben zu wachsen, auch wenn der Weg manchmal steinig ist. Mögen wir immer wieder erkennen, dass Jesus Christus der Weg, die Wahrheit und das Leben ist und dass seine Worte uns das ewige Leben schenken.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen allen eine gesegnete Zeit des Nachdenkens und der Erneuerung im Glauben.

Das Pfarrbüro vom 29. Juli bis zum 19. August geschlossen

Vom 29. Juli bis zum 2. August begleiten Herr Pfarrer Andrzej Kuniszewski, Frau Elfriede Dull und Herr Helmut Wack unsere Ministranten bei ihrer Jahresfahrt an den Gardasee.

Im Anschluss wird Pfarrer Kuniszewski bis zum 1. September in seinen wohlverdienten Urlaub gehen. Frau Elfriede Dull, unsere Pfarrsekretärin, verbringt ihren Erholungsurlaub vom 5. bis zum 16. August. Das Pfarrbüro bleibt in der Zeit vom 29. Juli bis zum 19. August geschlossen. Die nächsten Bürozeiten sind am Dienstag, den 20. August.

Für die Abwesenheit von Herrn Pfarrer Kuniszewski, also **vom 29. Juli bis zum 1. September, wurde Pfarrvikar Dr. Laban Nanduri vom Bischöflichen Ordinariat zum Pfarradministrator in Tegernheim ernannt.** In dieser Zeit wird er die Pfarrei leiten.

In dringenden Notfällen und bei seelsorgerischen Anliegen wenden Sie sich bitte direkt an den Pfarrvikar Herrn Dr. Laban Nanduri unter der Handynummer 0151-46387043.

Wir wünschen allen eine erholsame Sommerzeit und Gottes Segen!

Marianische Männercongregation (MMC) Tegernheim

Die Mitglieder der MMC Tegernheim sind herzlich eingeladen zur Teilnahme an der Fußwallfahrt nach Mariaort am Sonntag, den 18. August 2024. Treffpunkt ist um 8:45 Uhr (Weggang um 9:00 Uhr) bei der Jakobskirche in

Regensburg. Um 10:30 Uhr ist der Festgottesdienst in Mariaort. Fahrgemeinschaften bitte selbst organisieren.

Frauen- und Mütterverein (FMV) Tegernheim informiert und lädt ein

Kräuterbüscherl-Binden:

Der FMV bindet Kräuterbüscherl für Maria Himmelfahrt am Mittwoch, 14.08.2024, ab 14:30 Uhr im Pfarrheim.

Jeder, der mithelfen will, ist herzlich willkommen.

Wir freuen uns auch über alle Blumen- und Kräuterspenden.

Die Büscherl werden dann in der Kirche gegen Spenden angeboten.

Diözesanwallfahrt am Samstag, 28.09.2024, nach Nabburg:

- Abfahrt um 8:45 Uhr am Feuerwehrhaus
- 10:00 Uhr Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche St. Johannes der Täufer in Nabburg
- gemeinsames Mittagessen im Gasthof Bodensteiner in Stulln
- 1,5-stündige Führung durch das Felsenkeller-Labyrinth in Schwandorf (Warme Kleidung und festes Schuhwerk werden empfohlen.)
- Kaffeepause im Café Brunner in Schwandorf
- Rückfahrt gegen 17:30 Uhr

Der Preis für Busfahrt, Führung und Trinkgelder beträgt 25,00 €.

Anmeldung bei Rosi Mader (Tel. 1056) oder Ursula Seidl (Tel. 2182)

SeniorenTreff wieder unterwegs



Am **Mittwoch, den 28. August 2024**, sind unsere aktiven Seniorinnen und Senioren wieder unterwegs.

Thema: „Kirche und Wirt“.

Abfahrt um 13:00 Uhr: Hauptstr. 34, Feuerwehrhaus, Sparkasse.

Wir laden Sie herzlich ein, an unserer Seniorenfahrt teilzunehmen. Nehmen Sie sich die Zeit, um gemeinsam mit Herrn Wagenschwanz und seinem Team einen besinnlichen und zugleich fröhlichen Nachmittag zu verbringen.

Gemeinsam wollen wir beten, singen und die Gemeinschaft stärken. Selbstverständlich wird es ausreichend Zeit für persönliche Gespräche und den Austausch in geselliger Runde geben.

Wir wünschen Ihnen Gottes reichen Segen und viele anregende Gespräche. Möge dieser Tag Ihnen Freude bringen und Ihre Herzen voll Dankbarkeit und Hoffnung erfüllen.

Kostenfeststellung für die Außensanierung der Pfarrkirche

Am 4. Juli 2024 legte das Architekturbüro Feil Architekten Partnerschaft MBB aus Regensburg der Kirchenverwaltung die endgültige Kostenfeststellung für die Außenrenovierung unserer Pfarrkirche vor. Die Baumaßnahmen erstreckten sich von März 2022 bis März 2023, nach Voruntersuchungen und Planungen ab 2020. Diese umfassten die Außensanierung mit Putzausbesserungen und Anstricharbeiten, Dachreparaturen sowie die Restaurierung des Turmkreuzes. Nach Abschluss der Außensanierung wurden die Aussegnungshalle neu gestrichen und die Pflasterbeläge der Kirchwege erneuert.

Die ursprüngliche Kostenberechnung für die Außensanierung belief sich auf 744.654,63 Euro brutto. Zusätzlich wurde die Erneuerung der Pflasterbeläge mit 65.397,50 Euro brutto veranschlagt. Die tatsächlichen Gesamtkosten für die genehmigten Maßnahmen betragen schließlich 811.624,24 Euro brutto, was eine Überschreitung der genehmigten Kosten um 66.969,61 Euro (entspricht 8,99%) bedeutet. Die Mehrkosten entstanden hauptsächlich durch die zusätzlichen Pflasterbelagsarbeiten, die 70.295,35 Euro brutto ausmachten.

Die Kostenfeststellung wurde im Juli durch die Kirchenverwaltung anerkannt. Wir möchten uns herzlich beim Architekturbüro Feil für die hervorragende und verantwortungsbewusste Zusammenarbeit bedanken. Ein besonderer Dank gilt allen Spendern, deren finanzielle Unterstützung es uns ermöglichte, die dringend notwendige Sanierung unserer Pfarrkirche innen und außen ohne Kreditaufnahme durchzuführen. Unser Dank gilt auch der Gemeinde Tegernheim, die sowohl zur Innen- als auch zur Außensanierung jeweils 10% der vorgeschlagenen und genehmigten Kosten beigesteuert hat.

Dank Ihrer Hilfe erstrahlt unsere Pfarrkirche in neuem Glanz und bleibt ein würdiger Ort der Andacht und Gemeinschaft.

Neuwahl der Kirchenverwaltung am 24. November

Am Sonntag, den 24. November dieses Jahres, findet in allen Kirchengemeinden unserer Diözese die Neuwahl der Kirchenverwaltung statt, wie es unser Diözesanbischof vorgibt. Diese ehrenamtlichen Dienste sind oft unsichtbar, aber unverzichtbar für die Pfarrei und die Arbeit des Pfarrers und verdienen unseren Dank und unsere Anerkennung. Sachkunde, gesunder Menschenverstand sowie Engagement und Unterstützung des Pfarrers sind wichtige Kriterien für die Mitgliedschaft in der Kirchenverwaltung.

Zu den Aufgaben der Kirchenverwaltung gehören die Planung, Errichtung, Ausstattung und der Unterhalt der Kirchen und pfarrereigenen Gebäude, die Pflege der kirchlichen Friedhöfe, die Verwaltung des örtlichen Kirchenstiftungsvermögens, Entscheidungen zur Beschäftigung von Angestellten und die Befriedigung der ortskirchlichen Bedürfnisse.

Die Amtszeit der derzeitigen Kirchenverwaltungsmitglieder endet am 31. Dezember 2024. Die neue Amtsperiode läuft vom 1. Januar 2025 bis 31. Dezember 2030. Für unsere Pfarrei mit über 3.000 Mitgliedern sind sechs (6) Kirchenverwaltungsmitglieder zu wählen. Wählbar sind Mitglieder der römisch-katholischen Kirche mit Hauptwohnsitz in der Kirchengemeinde, die kirchensteuerpflichtig sind und am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Wahlvorschläge können von jedem volljährigen Kirchengemeindemitglied beim Pfarramt/Wahlausschuss eingereicht werden. Diese dürfen doppelt so viele Bewerber enthalten, wie Kirchenverwaltungsmitglieder zu wählen sind. Jeder Vorschlag muss von mindestens fünf Wahlberechtigten unterzeichnet sein, inklusive Angabe von Alter, Anschrift und vollständigem Namen.

Die Wahlen werden vom Wahlausschuss geleitet, dem der Ortspfarrer und vier Mitglieder angehören – zwei davon aus der Kirchenverwaltung und zwei aus dem Pfarrgemeinderat. Unsere Kirchenverwaltung hat ihre zwei Vertreter bereits bestimmt, und der Pfarrgemeinderat wird dies in seiner Sitzung am 9. September tun. Die Namen aller Wahlausschussmitglieder werden im Pfarrbrief vom 15. September 2024 veröffentlicht.

Bitte überlegen Sie sich schon jetzt Ihre Wahlvorschläge. Diese können ab dem 15. September 2024 eingereicht werden.

Einladung zum Familientag am 22. September 2024

Das Diözesankomitee lädt herzlich zum Familientag am Sonntag, den 22. September 2024, im Diözesanzentrum Obermünster in Regensburg ein. Der Tag beginnt um 14:00 Uhr mit einem Familiengottesdienst, der von Dr. Christian Schulz, dem neuen Familienseelsorger und Vertreter von Bischof Rudolf, zelebriert wird. Musikalisch wird der Gottesdienst vom Familienchor der Dompfarrei unter der Leitung von Eva-Maria Leeb gestaltet.

Nach dem Gottesdienst gibt es vielfältige Mitmachangebote für Groß und Klein im Obermünsterzentrum. Der Familientag endet gegen 17:30 Uhr mit einem Clownstheater für Jung und Alt sowie einer Tombola.

Wir laden Sie herzlich ein, diesen besonderen Tag mit uns zu verbringen. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich zu entspannen, Ihre Hobbys zu genießen und wertvolle Zeit mit Familie und Freunden zu verbringen. Bleiben Sie gesund und kehren Sie mit frischem Tatendrang und neuer Motivation zurück.

Erholen Sie sich gut und genießen Sie eine gesegnete Zeit mit Ihren Lieben!

Ferien im Kindergarten

Ist es tatsächlich schon soweit?
Vier Jahre sind vergangen.
Sie ist vorbei, die schöne Zeit,
doch wie hat alles angefangen?
Das erste Mal im Kindergarten,
drei Stunden ohne Mami sein,
was wird uns da denn wohl erwarten?
Sehr schüchtern gingen wir hinein.
Doch bald schon fanden wir es toll

Hier kann man basteln, malen, singen,
ganz schnell war unser Ordner voll,
mit selbstgemachten, bunten Dingen.
Und viele Freunde lernt man kennen,
mit denen kann man alles machen,
wie spielen, raufen oder rennen,
vor allen Dingen aber lachen!
Nun sag ich´s voller Stolz und Freude
schön war die Zeit

Vergelt´s Gott Euch!

Finde die 8 Unterschiede www.WAGHUBINGER.de



Aus unserer Pfarrgemeinde hat Gott, der Herr über Leben und Tod, in die Ewigkeit abberufen:



- | | | |
|-------|------|--|
| 27.7. | 1992 | Therese Konrad, 85 Jahre |
| 28.7. | 1990 | Rudolf Krikorka, 78 Jahre |
| | 1997 | Karl Einöder, 77 Jahre |
| | 2004 | Katharina Neumayr, 92 Jahre |
| | 2009 | Hans-Joachim Graf, 86 Jahre |
| 29.7. | 1988 | Magdalena Hofer, 64 Jahre |
| | 1991 | Hans Müller, 47 Jahre |
| | 2002 | Englbert Wagner, 75 Jahre |
| | 2003 | Therese Dürrschmidt, 87 Jahre |
| | 2013 | Heinrich Christl, 76 Jahre |
| | 2014 | Arno Otto Pichler, 82 Jahre |
| | 2017 | Peter Josef Mantovan, 54 Jahre |
| 30.7. | 2000 | Karl Beutl, 66 Jahre, Altbürgermeister |
| | 2014 | Siegfried Freiherr, 76 Jahre |
| | 2022 | Karl Johann Schiedrich, 80 Jahre |
| 31.7. | 1992 | Max Mantovan, 54 Jahre |
| | 2007 | Maria Gottl, 86 Jahre |
| 1.8. | 2003 | Josef Schiller, 74 Jahre |
| 2.8. | 1993 | Hilda Seidl, 85 Jahre |
| | 2003 | Vinco Busic, 63 Jahre |
| | 2010 | Karin Ehemann, 43 Jahre |
| 4.8. | 2006 | Simon Bucher, 79 Jahre |
| 5.8. | 2007 | Theres Wack, 93 Jahre |
| | 2016 | Olga Stadler, 81 Jahre |
| 6.8. | 1988 | Maria Reichl, 86 Jahre |
| | 1989 | Maria Brunner, 81 Jahre |
| | 2002 | Rosalinde Schierl, 60 Jahre |
| | 2013 | Weigert Alfons, 55 Jahre |

R.I.P.

**Aus unserer Pfarrgemeinde
hat Gott, der Herr über Leben und Tod,
in die Ewigkeit abberufen:**



- | | | |
|-------|------|------------------------------------|
| 7.8. | 1988 | Frieda Sippenauer, 62 Jahre |
| | 1999 | Johann Nicklas, 68 Jahre |
| | 2017 | Georg Preschl, 88 Jahre |
| | 2022 | Franz Johann Heigl, 63 Jahre |
| 8.8. | 1998 | Maria Haas, 90 Jahre |
| | 2023 | Anna Prey, 89 Jahre |
| 9.8. | 2020 | Maria Schindler, 97 Jahre |
| 10.8. | 1996 | Josef Beiderbeck, 87 Jahre |
| | 2016 | Adolf Frühauf, 82 Jahre |
| 11.8. | 1989 | Anna Gruber, 83 Jahre |
| | 1995 | Marianne Wolf, 57 Jahre |
| | 2003 | Alfred Reiss, 42 Jahre |
| | 2023 | Wolfgang Fischer, 77 Jahre |
| 12.8. | 2016 | Berta Salbeck, 86 Jahre |
| 13.8. | 2011 | Centa Kurka, 86 Jahre |
| 14.8. | 1987 | Friedrich Schiller, 64 Jahre |
| | 2021 | Young-Jo Dockweiler-Kang, 65 Jahre |
| 15.8. | 2000 | Katharina Hirtreiter, 68 Jahre |
| | 2001 | Katharina Deininger, 85 Jahre |
| 16.8. | 1992 | Josefa Achmann, 83 Jahre |
| | 2019 | Margarete Pfeilschifter, 89 Jahre |
| 17.8. | 1996 | Johann Wenninger, 80 Jahre |
| | 2013 | Elisabeth Weigl, 54 Jahre |
| | 2020 | Maria Schreyer, 97 Jahre |
| 18.8. | 1993 | Maria Bachl, 85 Jahre |
| | 1993 | BGR Viktor Böhm, Pfr.i.R. 83 Jahre |

R.I.P.

**Aus unserer Pfarrgemeinde
hat Gott, der Herr über Leben und Tod,
in die Ewigkeit abberufen:**



- | | | |
|-------|------|---------------------------------------|
| 19.8. | 2003 | Franziska Götzfried, 89 Jahre |
| | 2008 | Anna Hecht, 82 Jahre |
| | 2011 | Eva Kölzce, 83 Jahre |
| | 2014 | Albert Schmid, 89 Jahre (Hauptstraße) |
| | 2023 | Gertrud Grebler, 85 Jahre |
| 20.8. | 1997 | Hildegard Regnat, 59 Jahre |
| | 2014 | Erika Biok, 77 Jahre |
| 22.8. | 1989 | Anna Artmann, 79 Jahre |
| | 1992 | Waltraud Gratza, 39 Jahre |
| | 2004 | Willy Küffner, 79 Jahre |
| | 2012 | Gertraud Lauterbach, 66 Jahre |
| 23.8. | 2007 | Silvia Trommer, 53 Jahre |
| | 2008 | Ursula Schiedrich, 68 Jahre |
| | 2011 | Cäcilia Kafurke, 73 Jahre |
| 24.8. | 1998 | Erna Hartl, 71 Jahre |
| | 2003 | Regina Wiemann, 83 Jahre |
| | 2007 | Dietmar Floth, 42 Jahre |
| | 2017 | Anna Maria Maier, 81 Jahre |
| 25.8. | 2013 | Maria Taps, 92 Jahre |

R.I.P.



**GEBETSMEINUNG
DES PAPSTES FÜR**

August

Wir beten, dass die politisch Verantwortlichen sich in den Dienst ihres Volkes stellen, sich für eine ganzheitliche menschliche Entwicklung und das Gemeinwohl einsetzen, sich um diejenigen kümmern, die ihren Arbeitsplatz verloren haben und den Ärmsten Vorrang geben.